

03. Juni 2025
Research-Comment

SMC Research

Small and Mid Cap Research

 **Platz 1**
Europe
Industrials

 **Platz 1 & 2**
German
Software & IT

Mehrfacher Gewinner
renommierter
Analyst Awards

audius SE

Q1 ankündigungsgemäß mit einem schwächeren Ergebnis

Urteil: Buy (unverändert) | Kurs: 10,90 € | Kursziel: 20,40 € (unverändert)

Analyst: Dipl. Volkswirt Dr. Adam Jakubowski
sc-consult GmbH, Alter Steinweg 46, 48143 Münster

Bitte beachten Sie unseren Disclaimer am Ende des Dokuments!

Telefon: +49 (0) 251-13476-93

Telefax: +49 (0) 251-13476-92

E-Mail: kontakt@sc-consult.com

Internet: www.sc-consult.com

Aktuelle Entwicklung



Stammdaten

Sitz:	Weinstadt
Branche:	ITK-Dienstleistungen
Mitarbeiter:	ca. 700
Rechnungslegung:	HGB
ISIN:	DE000A40ET13
Ticker:	3IT:GR
Kurs:	10,90 Euro
Marktsegment:	m:access / Basic Board
Aktienanzahl:	4,92 Mio. Stück
Market-Cap:	53,6 Mio. Euro
Enterprise Value:	49,2 Mio. Euro
Freefloat:	17,9 %
Kurs Hoch/Tief (3M):	12,40 / 10,90 Euro
Ø Umsatz (Xetra, 6M):	2,6 Tsd. Euro / Tag

GJ-Ende: 31.12.	2024	2025e	2026e
Umsatz (Mio. Euro)	83,9	91,0	98,8
EBIT (Mio. Euro)	5,0	5,3	6,4
Jahresüberschuss	2,1	3,0	3,7
EpS	0,42	0,61	0,76
Dividende je Aktie	0,20	0,31	0,38
Umsatzwachstum	7,2%	8,5%	8,5%
Gewinnwachstum	-39,3%	44,2%	24,1%
KUV	0,64	0,59	0,54
KGV	25,7	17,8	14,4
KCF	9,6	11,1	9,3
EV / EBIT	9,8	9,2	7,6
Dividendenrendite	1,8%	2,8%	3,5%

Fortgesetztes Wachstum zum Jahresstart

Im ersten Quartal hat audius eine Gesamtleistung von 19,7 Mio. Euro erzielt. Damit wurde der – besonders schwache – Vorjahreswert um knapp 5 Prozent übertroffen. Auch gegenüber dem starken Jahresauftakt 2023 (19,5 Mio. Euro) konnte ein minimales Wachstum erzielt und damit ein neuer Q1-Rekordwert markiert werden.

Deutlicher EBIT-Rückgang

Das gilt allerdings nicht für das Ergebnis. Hier wirkte sich stattdessen das erhöhte Kostenniveau, in dem sich der Kapazitätsaufbau für die neuen Bereiche AWS/Cloud und MDM sowie für die Abarbeitung des großen WLS-Auftrags (WLS steht für Workplace Lifecycle Services) widerspiegeln, belastend aus. Dementsprechend blieb das EBITDA des ersten Quartals trotz der höheren Gesamtleistung mit 0,8 Mio. Euro um ca. ein Viertel unter dem Vorjahresniveau, das EBIT, das zusätzlich von den um 20 Prozent höheren Abschreibungen belastet wurde, ist sogar um zwei Drittel auf nur noch 0,2 Mio. Euro gesunken. Die EBIT-Marge lag infolgedessen nur noch bei 1,0 Prozent, die EBITDA-Marge betrug 4,1 Prozent.

Prognose bestätigt

Mit dem Wachstum der Gesamtleistung bei rückläufigem Ergebnis hat sich in Q1 der Trend der letzten zwei Jahre fortgesetzt. Zugleich entspricht der Verlauf der Ankündigung des audius-Managements. Dieses hatte im Rahmen der Prognose für 2025 davon gesprochen, dass die für das Gesamtjahr angestrebte leichte EBITDA-Steigerung gegenüber 2024 (7,1 Mio. Euro) erst durch eine spürbare Verbesserung in der zweiten Jahreshälfte erreicht werden soll. Diese Prognose wurde nun, ebenso wie das Ziel, die Gesamtleistung auf mehr als 90 Mio. Euro zu erhöhen, bestätigt. Eine zentrale Säule der positiven Erwartung für 2025 stellt der genannte WLS-Auftrag dar, der ab dem Sommer breit ausgerollt werden soll. Aber auch

Mio. Euro	12 2025	12 2026	12 2027	12 2028	12 2029	12 2030	12 2031	12 2032
Umsatzerlöse	91,0	98,8	104,7	111,0	117,6	124,7	132,2	140,1
Umsatzwachstum		8,5%	6,0%	6,0%	6,0%	6,0%	6,0%	6,0%
EBIT-Marge	5,8%	6,5%	7,2%	7,5%	7,7%	8,0%	8,2%	8,3%
EBIT	5,3	6,4	7,6	8,3	9,1	9,9	10,8	11,7
Steuersatz	36,9%	35,7%	34,8%	34,4%	34,0%	33,6%	33,3%	33,1%
Adaptierte Steuerzahlungen	2,0	2,3	2,6	2,8	3,1	3,3	3,6	3,9
NOPAT	3,4	4,1	4,9	5,4	6,0	6,6	7,2	7,8
+ Abschreibungen & Amortisation	2,2	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3
+ Zunahme langfr. Rückstellungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
+ Sonstiges	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Operativer Brutto Cashflow	5,6	6,5	7,3	7,7	8,3	8,9	9,5	10,1
- Zunahme Net Working Capital	-0,8	-0,7	-0,5	-0,5	-0,6	-0,6	-0,6	-0,7
- Investitionen AV	-1,5	-1,0	-1,0	-1,0	-1,0	-1,0	-1,0	-1,0
Free Cashflow	3,3	4,7	5,8	6,2	6,8	7,3	7,9	8,4

SMC Schätzmodell

sonst verfügt audius über ein komfortables Auftragspolster. Per Ende März belief sich der Auftragsbestand auf 76,9 Mio. Euro und lag damit um 24 Prozent höher als zwölf Monate zuvor.

Schätzungen unverändert

Wir haben bisher für 2025 ein Umsatzwachstum auf 91,0 Mio. Euro und eine leichte EBITDA-Verbesserung auf 7,5 Mio. Euro angenommen. Beide Werte halten wir nach den Q1-Zahlen weiter für gut erreichbar, so denn der große WLS-Auftrag ohne weitere Verzögerungen ab dem Sommer zur Umsetzung kommt. Auch das anschließende Umsatz- und Ergebniswachstum sehen wir angesichts der Auftragslage und nicht zuletzt dank der in den letzten Monaten gemeldeten wichtigen Referenzprojekte in den Bereichen MDM und AWS/Cloud weiter als gut begründet an. Die auf dieser Basis unterstellten Wachstumsraten zwischen anfänglich 8,5 und dann 6,0 Prozent führen in Summe bis zum Ende des Detailprognosezeitraums (2032) zu einem Zielumsatz von 140 Mio. Euro – ohne weitere Zukäufe. Zugleich erwarten wir eine schrittweise Erholung der Profitabilität, wobei wir aus Vorsicht fast für den gesamten Prognosezeit-

raum mit einer einstelligen EBITDA-Marge kalkulieren – und damit mit einem Niveau unterhalb früherer Werte. Auf der EBIT-Ebene liegt die Zielmarge für 2032 unverändert bei 8,3 Prozent.

Kursziel: 20,40 Euro

Bei einem unveränderten Diskontierungssatz von 7,3 Prozent resultiert aus diesen Schätzungen ein fairer Unternehmenswert von 100,6 Mio. Euro bzw. von 20,45 Euro je Aktie, woraus wir das unveränderte Kursziel von 20,40 Euro ableiten (eine Sensitivitätsanalyse zur Kurszielermittlung findet sich im Anhang). Gegenüber dem aktuellen Kurs sehen wir somit für die audius-Aktie weiter ein hohes Aufwärtspotenzial von über 80 Prozent. Gleich geblieben ist die Einstufung der Schätzunsicherheit, die wir weiter als unterdurchschnittlich einschätzen (3 Punkte auf der Skala von 1 (sehr niedrig) bis 6 (sehr hoch)).

Fazit

Erwartungsgemäß haben sich bei audius im ersten Quartal 2025 die Trends aus dem Vorjahr fortgesetzt. Während die Gesamtleistung erneut gesteigert werden konnte (+5 Prozent auf 19,7 Mio. Euro), blieb das Ergebnis deutlich unter dem Niveau aus Q1 2024. Das

EBITDA sank um 27 Prozent auf 0,8 Mio. Euro, während beim EBIT nur noch ein geringer Überschuss von 0,2 Mio. Euro (Vorjahr: 0,6 Mio. Euro) erreicht werden konnte.

Die Zahlen entsprechen den Erwartungen, weswegen audius die Prognose für 2025 bestätigt hat. Diese sieht ein Wachstum der Gesamtleistung auf über 90 Mio. Euro sowie eine leichte Verbesserung des EBITDA vor. Dabei soll die Ergebnisentwicklung aber erst in der zweiten Jahreshälfte an Schwung gewinnen, wenn

mehrere Projekte (insb. ein Großauftrag im Bereich WLS) im zunehmenden Ausmaß ihren Beitrag leisten.

Auch wir haben unsere Schätzungen unverändert gelassen und kalkulieren mit einem Umsatz von 91,0 Mio. Euro sowie einem EBITDA von 7,5 Mio. Euro.

Auf dieser Grundlage bleibt unser Kursziel bei 20,40 Euro und signalisiert für die audius-Aktie weiter ein sehr hohes Kurspotenzial. Wir bestätigen deswegen das Urteil „Buy“.

Anhang I: SWOT-Analyse

Stärken

- audius adressiert attraktive Zielmärkte mit einer überdurchschnittlichen Wachstumsdynamik.
- Breites Portfolio an großen, namhaften Kunden, zu denen teilweise langjährige Beziehungen bestehen.
- Trotz der gesamtwirtschaftlichen Abkühlung wurde das Umsatzwachstum auch in den Jahren 2023 und 2024 sowie im ersten Quartal 2025 fortgesetzt.
- Aktienmehrheit und Vorstandsvorsitz in Gründerhand.
- Hohe Profitabilität möglich: 2021 und 2022 lag die EBITDA-Marge im zweistelligen Bereich, 2023 nur knapp darunter.
- Solide Bilanzrelationen mit einer hohen Eigenkapitalquote und einer komfortablen Nettoliquidität.

Chancen

- Zahlreiche Kundenbeziehungen bieten noch große Chancen auf Up- und Cross-Selling.
- Die Digitalisierung von Produkten, Dienstleistungen und Prozessen treibt die Nachfrage an.
- Ein starker Auftragseingang und ein hoher Auftragsbestand untermauern die Wachstumserwartungen.
- Zunehmende Internationalisierungsaktivitäten.
- Mit den Bereichen MDM, AWS und KI werden weitere, vielversprechende Standbeine aufgebaut.
- Der Mangel an IT-Experten macht Outsourcing aus Kundensicht notwendiger.
- Die Nutzung von Spezialisierungs- und Größenvorteilen bietet positives Margenpotenzial.
- Der Markt bietet viele Chancen für attraktive Akquisitionen, um sich zusätzliche Expertise, Kundenbeziehungen und Kapazitäten zu sichern.

Schwächen

- Die organische Entwicklung im Bereich IT-Services war in den letzten Jahren verhalten. Das Konzernwachstum wurde stattdessen durch Akquisitionen bzw. durch die beiden anderen Segmente getrieben.
- Das EBITDA ist 2023 und 2024 nach mehreren Jahren stetigen Wachstums gesunken. Ein zentraler Grund waren Investitionen in neue Geschäftsfelder, die auch Q1 2025 belastet haben.
- Nach einer langen Phase verlässlicher Zielerfüllung musste audius 2023 und 2024 die eigenen Prognosen revidieren.
- Geringe geographische Diversifikation mit einem großen Umsatzschwerpunkt in Deutschland.
- Illiquider Börsenhandel mit der audius-Aktie.

Risiken

- Angesichts der schwachen Gesamtkonjunktur könnte sich die geringere Dynamik der letzten anderthalb Jahre länger fortsetzen.
- Die Mitarbeiterknappheit im IT-Sektor könnte die Expansion bremsen und über höhere Lohnforderungen die Margensituation belasten.
- Es bestehen projektbezogene und konjunkturelle Auslastungsrisiken.
- Die Erwartungen an die neuen Geschäftsbereiche könnten sich als zu hoch erweisen.
- Erfolgreiche Cyber-Angriffe auf von audius betreute Systeme könnten zu Reputationsschäden und Regressforderungen führen.
- Der Verlust eines Großkunden hätte zumindest kurzfristig spürbare Folgen für die Umsatz- und Ertragsentwicklung.
- Der Akquisitionskurs bedingt das Risiko von Fehleinschätzungen und Integrationsproblemen.

Anhang II: Bilanz- und GUV-Prognose

Bilanzprognose

Mio. Euro	2024 Ist	2025e	2026e	2027e	2028e	2029e	2030e	2031e	2032e
AKTIVA									
I. AV Summe	10,7	10,3	8,9	7,6	6,3	5,0	3,7	2,4	1,1
1. Immat. VG	8,7	8,0	6,5	5,1	3,7	2,3	1,0	0,9	0,8
2. Sachanlagen	2,0	2,2	2,4	2,5	2,6	2,6	2,7	2,7	2,7
II. UV Summe	26,9	29,9	34,1	39,7	45,4	51,5	58,1	65,1	72,5
PASSIVA									
I. Eigenkapital	24,3	26,7	29,4	32,5	35,8	39,5	43,5	47,9	52,7
II. Rückstellungen	4,9	5,0	5,1	5,2	5,3	5,4	5,5	5,6	5,8
III. Fremdkapital									
1. Langfristiges FK	1,9	1,5	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
2. Kurzfristiges FK	7,0	7,5	8,1	9,0	10,0	11,1	12,2	13,4	14,7
BILANZSUMME	38,1	40,7	43,6	47,8	52,2	57,1	62,3	68,0	74,2

GUV-Prognose

Mio. Euro	2024 Ist	2025e	2026e	2027e	2028e	2029e	2030e	2031e	2032e
Umsatzerlöse	83,9	91,0	98,8	104,7	111,0	117,6	124,7	132,2	140,1
Rohertrag	62,1	68,3	74,1	78,5	83,2	88,2	93,5	99,1	105,1
EBITDA	7,1	7,5	8,8	9,9	10,6	11,4	12,3	13,1	14,0
EBIT	5,0	5,3	6,4	7,6	8,3	9,1	9,9	10,8	11,7
EBT	5,0	5,4	6,5	7,7	8,4	9,3	10,2	11,1	12,1
JÜ (vor Ant. Dritter)	2,8	3,4	4,2	5,0	5,5	6,1	6,8	7,4	8,1
JÜ	2,1	3,0	3,7	4,5	4,9	5,5	6,0	6,6	7,2
EPS	0,42	0,61	0,76	0,90	1,00	1,11	1,22	1,34	1,46

Anhang III: Cashflow-Prognose und Kennzahlen

Cashflow-Prognose

Mio. Euro	2024 Ist	2025e	2026e	2027e	2028e	2029e	2030e	2031e	2032e
CF operativ	5,6	4,8	5,8	6,8	7,3	7,9	8,5	9,1	9,7
CF aus Investition	-2,1	-1,5	-1,0	-1,0	-1,0	-1,0	-1,0	-1,0	-1,0
CF Finanzierung	-2,5	-1,6	-2,1	-1,9	-2,2	-2,5	-2,7	-3,0	-3,3
Liquidität Jahresanfa.	10,0	10,9	12,6	15,3	19,3	23,4	27,8	32,5	37,6
Liquidität Jahresende	10,9	12,6	15,3	19,3	23,4	27,8	32,5	37,6	43,0

Kennzahlen

Prozent	2024 Ist	2025e	2026e	2027e	2028e	2029e	2030e	2031e	2032e
Umsatzwachstum	7,2%	8,5%	8,5%	6,0%	6,0%	6,0%	6,0%	6,0%	6,0%
Rohertragsmarge	74,0%	75,0%	75,0%	75,0%	75,0%	75,0%	75,0%	75,0%	75,0%
EBITDA-Marge	8,5%	8,3%	8,9%	9,4%	9,5%	9,7%	9,8%	9,9%	10,0%
EBIT-Marge	6,0%	5,8%	6,5%	7,2%	7,5%	7,7%	8,0%	8,2%	8,3%
EBT-Marge	6,0%	5,9%	6,6%	7,3%	7,6%	7,9%	8,2%	8,4%	8,6%
Netto-Marge (n.A.D.)	2,5%	3,3%	3,8%	4,3%	4,4%	4,6%	4,8%	5,0%	5,1%

Anhang IV: Sensitivitätsanalyse

	Ewiges Cashflow-Wachstum				
WACC	2,0%	1,5%	1,0%	0,5%	0,0%
6,3%	29,27	26,84	24,86	23,23	21,85
6,8%	25,95	24,04	22,47	21,14	20,01
7,3%	23,25	21,73	20,45	19,36	18,42
7,8%	21,03	19,79	18,74	17,83	17,04
8,3%	19,15	18,14	17,26	16,49	15,82

Impressum & Disclaimer

Impressum

Herausgeber

sc-consult GmbH

Alter Steinweg 46

48143 Münster

Internet: www.sc-consult.com

Telefon: +49 (0) 251-13476-94

Telefax: +49 (0) 251-13476-92

E-Mail: kontakt@sc-consult.com

Verantwortlicher Analyst

Dipl. Volkswirt Dr. Adam Jakubowski

Charts

Die Charts wurden mittels Tai-Pan (www.lp-software.de) erstellt.

Disclaimer

Rechtliche Angaben (§85 WpHG, MAR und Delegierte Verordnung (EU) 2016/958 der Kommission zur Ergänzung der Verordnung (EU) Nr. 596/2014)

Verantwortliches Unternehmen für die Erstellung der Finanzanalyse ist die sc-consult GmbH mit Sitz in Münster, die derzeit von den beiden Geschäftsführern Dr. Adam Jakubowski und Dipl.-Kfm. Holger Steffen vertreten wird. Die sc-consult GmbH untersteht der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Lurgiallee 12, D-60439 Frankfurt und Graurheindorfer Strasse 108, D-53117 Bonn.

1) Interessenkonflikte

Im Rahmen der Erstellung der Finanzanalyse können Interessenkonflikte auftreten, die im Folgenden detailliert aufgeführt sind:

- 1) Die sc-consult GmbH hat diese Studie im Auftrag des Unternehmens entgeltlich erstellt
- 2) Die sc-consult GmbH hat diese Studie im Auftrag von Dritten entgeltlich erstellt
- 3) Die sc-consult GmbH hat die Studie vor der Veröffentlichung dem Auftraggeber bzw. dem Unternehmen vorgelegt
- 4) Die sc-consult GmbH hat die Studie vor der Veröffentlichung aufgrund einer Anregung des Auftraggebers bzw. des Unternehmens inhaltlich geändert (wobei die sc-consult GmbH zu einer solchen Änderung nur aufgrund sachlich berechtigter Einwände bereit ist, die die Qualität der Studie betreffen)

- 5) Die sc-consult GmbH unterhält mit dem Unternehmen, das Gegenstand der Finanzanalyse ist, über das Research hinausgehende Auftragsbeziehungen (z.B. Investor-Relations-Dienstleistungen)
- 6) Die sc-consult GmbH oder eine an der Studiererstellung beteiligte Person halten zum Zeitpunkt der Studienveröffentlichung Aktien von dem Unternehmen oder derivative Instrument auf die Aktie
- 7) Die sc-consult GmbH oder eine an der Studiererstellung beteiligte Person sind zum Zeitpunkt der Studienveröffentlichung im Besitz einer Nettoverkaufsposition, die die Schwelle von 0,5 % des gesamten emittierten Aktienkapitals des Emittenten überschreitet und die nach Artikel 3 der Verordnung (EU) Nr. 236/2012 und den Kapiteln III und IV der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 918/2012 (6) berechnet wurde.
- 8) Die sc-consult GmbH oder eine an der Studiererstellung beteiligte Person sind zum Zeitpunkt der Studienveröffentlichung im Besitz einer Nettokaufposition, die die Schwelle von 0,5 % des gesamten emittierten Aktienkapitals des Emittenten überschreitet und die nach Artikel 3 der Verordnung (EU) Nr. 236/2012 und den Kapiteln III und IV der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 918/2012 (6) berechnet wurde
- 9) Der Emittent hält zum Zeitpunkt der Studienveröffentlichung Anteile von über 5 % an der sc-consult GmbH
- 10) Die sc-consult GmbH hat die Aktie in ein von ihr betreutes Musterdepot aufgenommen

Im Rahmen der Erstellung dieser Finanzanalyse sind folgende Interessenskonflikte aufgetreten: 1), 3),

Die sc-consult GmbH hat im Rahmen der Compliance-Bestimmungen Strukturen und Prozesse etabliert, die die Identifizierung und die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte sicherstellen. Der verantwortliche Compliance-Beauftragte für die Einhaltung der Bestimmung ist derzeit der Geschäftsführer Dipl.-Kfm. Holger Steffen (Email: holger.steffen@sc-consult.com)

II) Erstellung und Aktualisierung

Die vorliegende Finanzanalyse wurde erstellt von: Dipl. Volkswirt Dr. Adam Jakubowski

An der Erstellung der vorliegenden Finanzanalyse hat mitgewirkt: -

Die vorliegende Analyse wurde am 03.06.2025 um 7:38 Uhr fertiggestellt und am 03.06.2025 um 8:15 Uhr veröffentlicht.

Die sc-consult GmbH verwendet bei der Erstellung ihrer Finanzanalysen ein fünfgliedriges Urteilsschema hinsichtlich der Kurserwartung in den nächsten zwölf Monaten. Außerdem wird das jeweilige Prognoserisiko in einer Range von 1 (niedrig) bis 6 (hoch) quantifiziert. Die Urteile lauten dabei:

Strong Buy	Wir rechnen mit einem Anstieg des Preises des analysierten Finanzinstruments um mindestens 10 Prozent. Das Prognoserisiko stufen wir als unterdurchschnittlich (1 bis 2 Punkte) ein.
Buy	Wir rechnen mit einem Anstieg des Preises des analysierten Finanzinstruments um mindestens 10 Prozent. Das Prognoserisiko stufen wir als durchschnittlich (3 bis 4 Punkte) ein.
Speculative Buy	Wir rechnen mit einem Anstieg des Preises des analysierten Finanzinstruments um mindestens 10 Prozent. Das Prognoserisiko stufen wir als überdurchschnittlich (5 bis 6 Punkte) ein.
Hold	Wir rechnen damit, dass der Preis des analysierten Finanzinstruments stabil bleibt (zwischen -10 und +10 Prozent). Das Urteil wird hinsichtlich des Prognoserisikos (1 bis 6 Punkte) nicht weiter differenziert. Außerdem ist eine Einstufung als "Hold" vorgesehen, wenn wir ein Kurspotenzial von mehr als 10 Prozent sehen, aber explizit genannte temporäre Faktoren gegen eine kurzfristige Realisierung des Kurspotenzials sprechen.
Sell	Wir rechnen damit, dass der Preis des analysierten Finanzinstruments um mindestens 10 Prozent nachgibt. Das Urteil wird hinsichtlich des Prognoserisikos (1 bis 6 Punkte) nicht weiter differenziert.

Die erwartete Kursänderung bezieht sich auf den aktuellen Aktienkurs des analysierten Unternehmens. Bei diesem und allen anderen in der Finanzanalyse angegebenen Aktienkursen handelt es sich um XETRA-Schlusskurse des letzten Handelstages vor der Veröffentlichung. Falls das Wertpapier nicht auf Xetra gehandelt wird, wird der Schlusskurs eines anderen öffentlichen Handelsplatzes herangezogen und dies gesondert vermerkt.

Die im Rahmen der Urteilsfindung veröffentlichten Kursziele für die analysierten Unternehmen werden mit gängigen finanzmathematischen Verfahren berechnet, in erster Linie mit der Methodik der Free-Cashflow-Diskontierung (DCF-Methode), dem Sum-of-Parts-Verfahren sowie der Peer-Group-Analyse. Die Bewertungsverfahren werden von den volkswirtschaftlichen Rahmenbedingungen, insbesondere von der Entwicklung der Marktzinsen, beeinflusst.

Das aus dieser Methodik resultierende Urteil spiegelt die aktuellen Erwartungen wider und kann sich in Abhängigkeit von unternehmensindividuellen oder volkswirtschaftlichen Änderungen jederzeit ändern.

Ausführlicheren Erläuterungen der von SMC-Research verwendeten Modelle finden sich unter:

<http://www.smc-research.com/impressum/modellerlaeuterungen>

Eine Übersicht der Empfehlungen, die von SMC-Research in den letzten 12 Monaten erstellt und verbreitet wurden, findet sich unter: <http://www.smc-research.com/publikationsuebersicht>

In den letzten 24 Monaten hat die sc-consult folgende Finanzanalysen zu dem in dieser Studie analysierten Unternehmen veröffentlicht:

Datum	Anlageempfehlung	Kursziel	Interessenkonflikte
02.05.2025	Buy	20,40 Euro	1), 3), 4)
04.04.2025	Buy	20,40 Euro	1), 3), 4)
24.01.2025	Buy	20,00 Euro	1), 3), 4)
25.11.2024	Buy	19,20 Euro	1), 3)
30.08.2024	Buy	19,50 Euro	1), 3)
22.08.2024	Buy	19,00 Euro	1), 3)
06.06.2024	Buy	21,60 Euro	1), 3)
26.04.2024	Buy	21,40 Euro	1), 3)
13.03.2024	Buy	21,00 Euro	1), 3)
23.11.2023	Buy	20,80 Euro	1), 3), 4)
06.09.2023	Buy	21,60 Euro	1), 3), 4)
21.08.2023	Buy	21,60 Euro	1), 3), 4)

In den nächsten zwölf Monaten wird die sc-consult GmbH zu dem analysierten Unternehmen voraussichtlich folgende Finanzanalysen erstellen: Zwei Updates und zwei Comments

Die Veröffentlichungstermine der Finanzanalysen stehen zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht verbindlich fest.

Haftungsausschluss

Herausgeber der Studie ist die sc-consult GmbH. Die Herausgeberin übernimmt keinerlei Gewähr für die Korrektheit und Vollständigkeit der Informationen und Daten in der Analyse. Die vorliegende Studie wurde unter Beachtung der deutschen Kapitalmarktvorschriften erstellt und ist daher ausschließlich für Kapitalmarktteilnehmer in der Bundesrepublik Deutschland bestimmt; ausländische Kapitalmarktregelungen wurden nicht berücksichtigt und finden in keiner Weise Anwendung. Die Analyse dient ferner ausschließlich der unabhängigen und eigenverantwortlichen Information des Lesers und stellt keineswegs eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der besprochenen Wertpapiere dar. Ferner bilden weder diese Veröffentlichung noch die in ihr enthaltenen Informationen die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgendeiner Art. Jedes Investment in Aktien, Anleihen oder Optionen ist mit Risiken behaftet. Lassen Sie sich bei Ihren Anlageentscheidungen von einer qualifizierten Fachperson beraten.

Die Informationen und Daten in der vorliegenden Finanzanalyse stammen aus Quellen, die die Herausgeberin für zuverlässig hält. Bezüglich der Korrektheit und Vollständigkeit der Informationen und Daten übernimmt die Herausgeberin jedoch keine Gewähr. Alle Meinungsäußerungen spiegeln die aktuelle Einschätzung der Ersteller wider. Diese Einschätzung kann sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Es wird keine Haftung für Verluste oder Schäden irgendwelcher Art übernommen, die im Zusammenhang mit dem Inhalt dieser Finanzanalyse oder deren Befolgung stehen. Mit der Entgegennahme dieses Dokuments erklären Sie sich einverstanden, dass die vorhergehenden Regelungen für Sie bindend sind.

Copyright

Das Urheberrecht für alle Beiträge und Statistiken liegt bei der sc-consult GmbH, Münster. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste, Internet und Vervielfältigungen auf Datenträgern nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung.